

Hallo,

Gestern haben wir nach telefonischer Anmeldung **Outdooraction Vulkaneifel** besucht. Der Weg zur Anmeldung auf dem Gelände ist gut ausgeschildert.

Nach Anmeldung im Containerdorf beim Verantwortlichen wurde uns das Gelände und die einzuhaltenden Regeln erklärt. Das Gelände ist in gewerblicher Nutzung deshalb sind sortierte Schüttungen absolut tabu. Bei Bedarf gibt es auch eine Einführungstour mit Guide.



Bei anhaltendem Nieselregen erkundeten wir das landschaftlich atemberaubende Gebiet auf breiten Hauptwegen die gut befestigt sind. Diese Hauptwege bilden ein weit verzweigtes Netz zwischen den einzelnen Schüttungen, Geröllhalden und Abbruchwänden. Dadurch entsteht auch kein Gesamtpanorama über das zu befahrende Gelände.

Teilweise sind auch die Hauptwege von Baggerketten oder Auswaschungen zerworfen und zerklüftet aber trotzdem von allen 4x4 problemlos zu befahren da hier das Antriebssystem unterstützt. Auf großen verdichteten Freiflächen sammelt sich Regenwasser, das zu Wasserdurchfahrten auf garantiert festem Untergrund einlädt. Für eher schlammige Passagen sorgen die „Grubenlöcher“ in denen sich am tiefsten Punkt des Abbaugebietes feines Sediment mit Regenwasser absetzt.

Weiter auf unserem Weg glauben wir in weit entfernten Ländern zu sein und staunen über die Steilwände rechts und links.

Auf einer Halde gibt es extreme Verschränkungspassagen auf festem Schotter. Diese Fläche erinnert an einen überdimensionalen Eierkarton. Auf der nächsten Halde sind stark ausgefahrene Verschränkungspassagen auf erdigem Grund. Bei Regen auch mit Wasser.



Auch spannend ist der Lavasand verschiedener Körnung der mehr oder weniger lose aufgeschüttet ist und teilweise befahren werden darf. Scheinbar feste Auffahrten werden unter dem Auto weich und bieten keinen Vortrieb. Zerwühlte und aussichtslos wirkende Wege können den belohnen der es wagt.

Wer sich mit Felsbrocken anlegen will könnte sich hier versuchen. Von Kieselstein bis über hausgroß ist alles vorhanden. Sehr wahrscheinlich verändert sich das Gelände mitunter sehr stark durch den Abbaubetrieb.

Fazit:

Das weitläufige Gelände bietet viele Möglichkeiten mit allen Schwierigkeitsgraden auf unterschiedlichem Untergrund. Sehr freundliche Verantwortliche! Die Vulkanlandschaft mit dem Fuhrpark des Betreibers ist große Klasse. Auch die Lage in der Eifel ist für Touristen ausgelegt und im näheren Umfeld gibt es alles was benötigt wird.

Gerne kommen wir wieder!!!!